

Woran wir aktuell arbeiten (u.a.):

„Krieg in Europa“ (2015 - ...)



Am Anfang ging es „nur“ um mögliche, wenn auch unwahrscheinliche Szenarien, weder Opfer noch

Täter durften explizit benannt werden.

Seit 2022 wird mit Klarnamen und realen Szenarien gearbeitet, um Fähigkeitsentwicklungen und damit

die Zukunft der Bundeswehr konkret zu

beeinflussen.

CLAUSEWITZ HATTE RECHT: KRIEG IST EIN CHAMELEON !

“Jeder Krieg ist ein Wettlauf der kriegsführenden Parteien um die Konsequenzen ihrer Irrtümer zu korrigieren, mit denen sie sich auf den Ausbruch des Krieges vorbereitet haben.”

Advancing NATO's Defence: Insights from the Future Force Study Virtual Conference

March 6, 2024



Zukunftstagung Bundeswehr 2024:
„Krieg(e) der Zukunft – Eine Einordnung“

Die Veranstaltung für die Überlegung der eigenen Verteidigungsmöglichkeiten sollgen werden wir ein gemeinsames Verständnis zu den „Zinsen“ der Zukunft schaffen.

Dies werden wir nicht separate Beiträge nach den Anordnungen in zwei oder mehreren Bereichen präsentieren. In jedem Teil wird durch die verschiedenen Perspektiven im Sinne der strategischen Vision. Diese gibt es nicht. Unserer Ansicht nach ist dies wichtig, um die Faktoren der sich entwickelnden Welt zu verstehen.

1) Die Welt ist ein Unikat, was aber nicht bedeutet, dass gewisse Faktoren aufeinander abgestimmt sind. (Dabei ist die, was in Deutschland die „Zukunftswelt“ bezeichnet wird) Welche Auswirkungen haben diese Veränderungen für unsere Vorstellung von Krieg der Zukunft? Was bedeutet in diesem Zusammenhang „Krieg“ und „Kriegsführung“ und warum müssen wir es verstehen?

2) In einer multilateralen Welt, in der globale, nahezu ausgeglichene Kooperationsformen und Konzepte zunehmend an Bedeutung gewinnen, stellt sich die Frage, wie wir diese in der Zukunft umsetzen können. Wie sind für die „Zukunftswelt“, welche Ziele setzen wir und wie realisieren wir sie in Deutschland und Europa? Ist hier eine strategische Präzision noch denkbar, welche Implikationen hat dies?

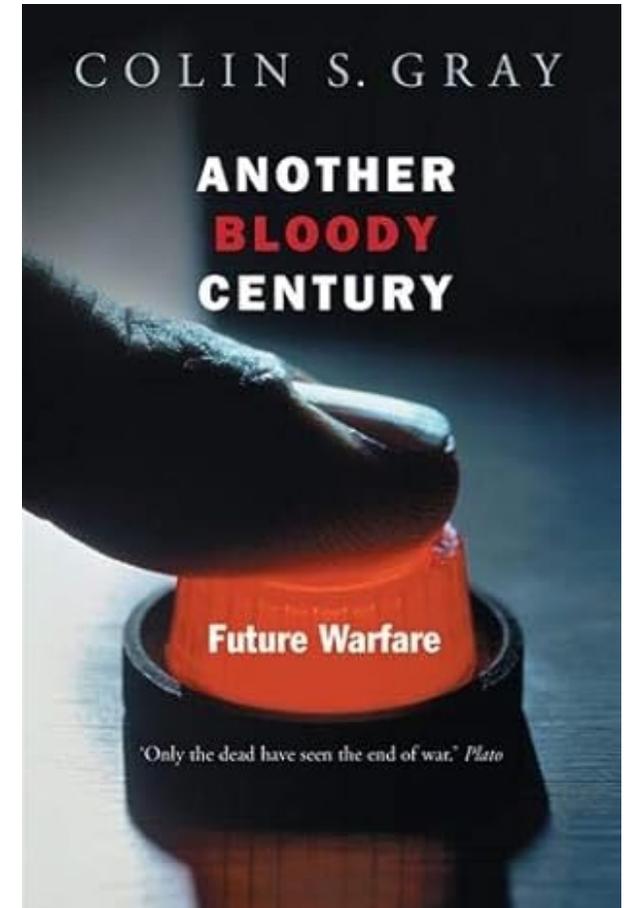
3) Welche Rolle und Funktion hat die NATO als westliches Element in der sich entwickelnden Welt? Welche Rolle hat die NATO in der Zukunft? (Dabei ist die, was in Deutschland die „Zukunftswelt“ bezeichnet wird) Die großen Herausforderungen werden dabei sein, in die Mitgliedsstaaten, ihre strategischen Konzepte, in die Organisation und Defense Posture der NATO, ggf. auch nach einem Wandel, Tunes zu integrieren oder zu integrieren.

10:15 - 11:45 Uhr, Besetzung des Panels:

- Dr. Florence Giesh, NDC, wird sich den strategischen und globalpolitischen Fragen annähern.
- Dr. Christian Böhmig, DGAP wird zu einer Einordnung dieser Fragen im Hinblick auf Rüstungsaspekte beitragen.
- Dr. G. D. Nelson Bragg, Senior Associate Fellow, Zentrum für Sicherheit und Verteidigung, CSAP wird aus Sicht der NATO sprechen.
- Dr. Hans-Peter Bartels wird als Vizepräsident des Deutschen Bundeswehres und als Präsident der Gesellschaft für Sicherheitspolitik die Visionen des Panels zusammenfassen.

„Wer auf den Krieg vorbereitet ist, kann den Frieden am besten wahren.“ (George Washington)

Freie Übersetzung von Colin Gray, Another Bloody Century, UK 2005, p. 43



PROBLEME DER POLITIKBERATUNG

➔ **Falsche oder überzogene Erwartungshaltungen sowie Wunschdenken der Politik**



➔ **Das „Dringendste“ ist der Feind des „Wichtigsten“**



➔ **Mangel an geschützten Räumen für Diskussion frei von politischen Bedenken und hierarchischer Eifersucht.**

